

Gemeinsamer Aufruf der Bürgermeister Grossmann und Keller

Zukunftswerkstatt für die Ortschaft Börry - Orientierungskonzept zur Dorferneuerung

22. April 2014 - Börry (wnb). Die sieben zur Ortschaft Börry gehörenden Dörfer wollen eine gemeinsame Bewerbung zum Dorferneuerungsprogramm des Landes Niedersachsen erarbeiten.

Emmerthals Bürgermeister Andreas Grossmann hat dazu zusammen mit Börrys Ortsbürgermeister Rolf Keller eine Zukunftswerkstatt geplant, zu der alle Bürger der Ortschaft eingeladen sind. „Die wichtigsten Akteure in diesem Prozess sind Sie!“ erklären Grossmann und Keller in der Einladung. „Wir brauchen die Vorschläge, Wünsche und Visionen der Menschen vor Ort, um ein überzeugendes Orientierungskonzept entwickeln zu können.“

Fortsetzung von Seite 1

Moderiert wird die Zukunftswerkstatt von der Planungsgruppe Lange Puche GmbH, Northeim und dem Planungsbüro Hajo Brudniok, Göttingen. Die beiden Stadtplanungsunternehmen sind bereits in der Städtebauförderungs Kooperation des Fleckens Aerzen und der Gemeinde Emmerthal engagiert und somit mit der Region bestens vertraut.

Das Orientierungskonzept für die Ortsteile Bessinghausen, Börry, Brockensen, Esperde, Frenke, Hajen und Latferde soll Möglichkeiten für eine Verbesserung der örtlichen Infrastruktur aufzeigen und damit Grundlage für Fördermaßnahmen des Dorferneuerungsprogramms des Landes Niedersachsen werden. Dabei werden die Veränderungen des demografischen Wandels besonders einbezogen.

Im Vorfeld haben sich ausgesuchte Akteure aus den Ortsteilen mit neun verschiedenen Bausteinen und Handlungsfeldern der sozialen und technisch-wirtschaftlichen Infrastruktur der Daseinsvorsorge befasst. Zu Themen wie Lebensqualität und Wohnumfeld, Mobilität, Baukulturpflege und Dorfumbau, Wirtschaft und Landwirtschaft sollen nun

Börry startet Zukunftswerkstatt mit Bürgerbeteiligung

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 22. April 2014 um 09:43 Uhr

Anpassungsstrategien erarbeitet werden.

"Ziel ist es, unter den demografischen Rahmenbedingungen auch in der Zukunft eine bestmögliche Versorgung der Bevölkerung sicherzustellen.“ erklärt Emmerthals Bürgermeister. Die Zukunftswerkstatt findet am Sonnabend, dem 26.04.2014, von 9:30 bis 15:00 Uhr im Bildungshaus (Grundschule) Börry, Schulstraße 2, statt. Für das "leibliche Wohl" der Teilnehmer ist gesorgt.

„Wir wollen mit den Bürgerinnen und Bürgern und für diese planen. Ich wünsche mir deshalb eine möglichst große Beteiligung aus der Bürgerschaft,“ erläutert Ortsbürgermeister Rolf Keller.

Die Gemeinde Emmerthal bittet Interessierte um Anmeldung bis zum 24. April bei Susanne Sczesni, 05155/69100 beziehungsweise per e-mail unter sczesni@emmerthal.de.